

PROLAB-KONGRESS FÜR IMPLANTATPROTHETIK AN BORD DER COLOR LINE

Von Augmentation bis Zahnersatz

Die Zukunft in Zahnarztpraxis und Dentallabor ist Thema eines Kongresses von ProLab. Die bundesweite zahntechnische Vereinigung für Implantatprothetik e. V. lädt dazu Zahnärzte und Zahntechniker ein. Die Veranstaltung findet statt vom 3. bis 5. Juni 2011 an Bord der Color Line auf dem Weg von Kiel nach Oslo und zurück.

In der besonderen Atmosphäre eines Kreuzfahrtschiffes wird es eine interessante Mischung aus hochkarätigen Vorträgen, Motivationsprogramm sowie Unterhaltung und Erholung geben. Mit an Bord ist auch der Zahnmediziner und Weltschiedsrichter des Jahrzehnts, Dr. Markus Merk, der das Programm mit einem Impulsvortrag für noch mehr Erfolg in Praxis und Labor eröffnet.

Die Zukunft ist digital

Der Kongress wird sich den Themen Backward Planing mit CAD/CAM ebenso widmen wie Fragen zur Funktion und Ästhetik bei implantatgetragenen Zahnersatz. Eine zentrale Aussage: Die Zukunft in Dental-

tal.“ Denn ob intraorale Scanner, CAD/CAM, 3D-Analyse- und Planungsverfahren – innovative Techniken ziehen sich durch sämtliche Prozesse und forcieren die enge Zusammenarbeit von Zahnmedizinern und Zahntechnikern.

Wohin geht der Trend in Zahnmedizin und Zahntechnik? Welche Materialien, Operationsmethoden und Techniken werden den Markt bestimmen? Und wie bleiben Dentallabore und Praxen wettbewerbsfähig? Auch diese Fragen sind Kongress-Thema.

Referenten und Themen

„Den Knochen verlängern, nicht die Zähne! – Neues zur Augmentations-Chirurgie“ so heißt etwa der Titel

drik Terheyden, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Implantologie (DGI) und Chefarzt der Klinik für Mund-, Kiefer und Gesichtschirurgie am Roten Kreuz Krankenhaus in Kassel. Ztm. Andreas Nolte, Münster, spricht über „Zementierte oder verschraubte Rekonstruktionen in der ästhetischen Zone“, und der Beitrag von Ztm. Kurt Reichel, Hermeskeil, lautet: „Die digitale Evolution im Dentallabor: Vom Modell bis zum ästhetischen Endergebnis“. Weitere Referenten sind die Zahnmediziner Steffen Schneider, Berlin, Dr. Florian Beuer, München, sowie Zahntechniker Lutz Ketelaar, Kopenhagen.

Kongressteilnahme „Fünf für Vier“

Einen besonderen Anreiz bietet ProLab Kongressbesuchern, die sich zusammen tun oder Dentallabors, die für sich sowie Mitarbeiter und Kunden eine Kongressteilnahme buchen. Wenn jemand vier Kongressteilnehmer bucht, übernimmt ProLab die



„Volle Kraft voraus“ heißt es beim Kongress für Implantatprothetik, den der ProLab-Vorstand organisiert. Von links: Christian Reinsch, Marcel Liedtke, Gerhard Gerhold, Uwe Kanzler und Volker Wagner.

Foto: ProLab

teilnehmer. Davon ausgenommen sind Begleitpersonen, die nicht am Kongress teilnehmen.

Nähere Informationen per E-Mail: info@prolab.net.

Anmeldungen sind online möglich unter www.prolab.net.

Für die Teilnahme am ProLab-Fachkongress werden neun Fortbildungspunkte vergeben.

TRANSFERPREIS HANDWERK UND WISSENSCHAFT 2011

Tüftler gesucht!